

ESG Methodik

Lupus alpha Sustainable Return

Ziel

Die Unternehmenskultur von Lupus alpha als unabhängiger, eigentümer- bzw. partnerschaftlich geführter Asset Manager ist klar auf Nachhaltigkeit ausgerichtet. Mit dem Lupus alpha Sustainable Return möchten wir unseren Anlegern Zugang zu Aktienwertsicherungskonzepten ermöglichen – ohne Kompromisse beim Thema Nachhaltigkeit einzugehen. Daher ist es das Ziel des Fonds, ausschließlich in Aktien, Aktienoptionen und Anleihen zu investieren, die den unten genannten Kriterien entsprechen.

Verantwortungsbewusstes Investieren leistet einen wichtigen Beitrag, um Kapitalanlagen nachhaltig zu gestalten. Als Investor mit einem treuhänderischen Auftrag unserer Kunden wollen wir daher unseren Beitrag leisten und nur in Firmen investieren, die bestimmten Nachhaltigkeitskriterien genügend Beachtung schenken.

Bei der genannten Strategie wenden wir Nachhaltigkeitsfilter an, welche hohen Standards entsprechen und sich an den aktuellen FinAnKo¹ Richtlinien orientieren. In einem jährlichen Review Prozess überprüfen wir die Angemessenheit unserer ESG Methodik. Veränderungen der Methodik dokumentieren wir intern.

Methodik

Alle investierbaren Unternehmen (Aktien bzw. Aktienoptionen) sowie Emittenten von Anleihen werden nach ökologischen, sozialen, ethischen und Governance-Kriterien klassifiziert. Die Analyse umfasst unter anderem Sozialstandards, Umweltmanagement, Produktportfolio und Unternehmensführung. Im Rahmen eines umfassenden Negativ-Screenings werden Werte ausgeschlossen, die bestimmten Mindeststandards nicht genügen. Diese gelten für alle Aktien und Underlyings im Portfolio:

Umwelt:

- Umsatz aus Aktivitäten im Bereich der Kernkraft > 10%
- Anteil der Kernenergie an Gesamtenergie > 10%
- Abbau, Exploration und Dienstleistungen für Ölsand & Ölschiefer (Schiefergas)
- Umsatz aus Förderung und Produktion von Öl & Gas > 30%
- Umsatz aus Abbau & Verkauf von Kraftwerkskohle > 0%
- Umsatz durch Energieerzeugung aus Kraftwerkskohle > 10%
- Anteil der Energieerzeugung aus Kraftwerkskohle > 10%

Soziales:

- Verstöße gegen den UN Global Compact

¹ Richtlinie Ethische Geldanlagen der Österreichischen Bischofskonferenz und der Ordensgemeinschaften Österreich

- Verstöße gegen internationale Menschenrechtskonventionen und mangelhafte Reaktion/Aufarbeitung seitens des Unternehmens
- Verstöße gegen die ILO Kernarbeitsnormen im eigenen Unternehmen und der Lieferkette sowie mangelhafte Reaktion/Aufarbeitung seitens des Unternehmens

Governance

- Sehr schwere Kontroversen
- Laufende, strukturelle und schwere Kontroversen
- Verstöße gegen internationale Korruptionskonventionen und mangelhafte Reaktion/Aufarbeitung seitens des Unternehmens

Ethik

- Produktion/Vertrieb/Dienstleistungen von Streumunition, Anti-Personen-Minen und sonstigen kontroversen Waffen
- Produktion von nuklearen Waffen oder Systemen, die dem Transport etc. dieser dienen
- Umsatz durch Produktion & Vertrieb von Militärgütern > 10%
- Produktion von Tabak
- Umsatz durch Vertrieb von Tabak > 10%
- Umsatz durch Produktion, Vertrieb etc. von Alkohol > 10%
- Umsatz durch Glücksspiel > 10%
- Muttermilch Substitute
- Stammzellenforschung mit menschlichen Embryos
- Unternehmen mit Bezug zu Abtreibung (auch Krankenhäuser)
- Umsatz durch Produktion, Vertrieb etc. von Verhütungsmittel > 10%
- Produktion pornographischer Inhalte
- Umsatz durch den Vertrieb pornographischer Inhalte > 10%
- Umsatz durch Aktivitäten, welche Genmanipulation von Pflanzen, Lebensmittel etc. betreffen > 5 %
- Produktion, Vertrieb etc. von Pelz
- Tierversuche für nicht medizinische Zwecke
- Kommerzielle/Industrielle (Massen-) Tierhaltung zum Zweck der Lebensmittelproduktion oder Pelztierhaltung
- Umsatz durch Produktion von Bioziden >5%
- Sektor:
 - o Interactive Home Entertainment / Videospiele
 - o Home Entertainment Software

Sowohl die genannten Umsatzgrenzen als auch normbasierte Verstöße / Kontroversen werden mit Hilfe unseres externen Research Anbieters MSCI geprüft. Unternehmen, für die MSCI bisher keine Analyse erstellt hat, werden intern geprüft. Auch die von MSCI zur Verfügung gestellten Informationen werden intern geprüft.

Best-In-Class für Aktien

Alle Unternehmen, die keins der genannten Ausschlusskriterien verletzen, sind grundsätzlich investierbar. Die Auswahl und die Gewichtung der einzelnen Aktien erfolgt jedoch anhand eines Best-In-Class Ansatzes. Das bedeutet, dass Unternehmen mit einem besseren ESG-Rating im Portfolio tendenziell höher gewichtet werden als Unternehmen mit einem schlechteren ESG-Rating.

Engagement

Stimmrechte, die sich aus den Aktien im Portfolio ergeben, werden aktiv auf Hauptversammlungen wahrgenommen. Dazu wird entweder ein hausinterner Prozess genutzt oder ein externer Dienstleister beauftragt. Bei der Ausübung der Stimmrechte orientieren wir uns bestmöglich an der FinAnKo Richtlinie.

Einsatz von Derivaten

Das Portfoliomanagement verpflichtet sich, Derivate nur zu Absicherungszwecken einzusetzen.

Entwickler der Strategie, Anwender und verwendete Daten

Die oben beschriebene Strategie / Methodik wurde von Lupus alpha entwickelt. Das Portfoliomanagement-Team ist für die Titelauswahl sowie die Einhaltung der ESG-Kriterien verantwortlich. Im Rahmen der ESG Analyse werden auch externe spezialisierte Datenanbieter für Nachhaltigkeits-Research, insbesondere MSCI und Bloomberg, genutzt:

<https://www.msci.com/msci-esg-manager>

<https://www.bloomberg.com/professional/solution/esg/>

Weitere Informationen zum Thema Nachhaltigkeit bei Lupus alpha finden Sie unter <https://www.nachhaltigkeit.lupusalpha.de>.

Datum	Version	Beschreibung
25.10.2021	1.0	Einführung der Versionierung

DISCLAIMER:

Es handelt sich hierbei um eine Werbemitteilung zu allgemeinen Informationszwecken und nicht um ein investmentrechtliches Pflichtdokument. Die dargestellten Informationen stellen keine Kauf- oder Verkaufsaufforderung oder Anlageberatung dar. Sie enthalten nicht alle für wirtschaftlich bedeutende Entscheidungen wesentlichen Angaben und können von Informationen und Einschätzungen anderer Quellen/Marktteilnehmer abweichen. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität dieser Informationen wird keine Gewähr übernommen. Sämtliche Ausführungen gehen von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Portfolio-Managers / der Vertreter wieder und können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die vollständigen Angaben zu dem Fonds sowie dessen Vertriebszulassung sind dem jeweils aktuellen Verkaufsprospekt sowie ggf. den wesentlichen Anlegerinformationen, ergänzt durch den letzten geprüften Jahresbericht bzw. den letzten Halbjahresbericht, zu entnehmen. Ausschließlich rechtsverbindliche Grundlage für den Erwerb von Anteilen an den von der Lupus alpha Investment GmbH verwalteten Fonds sind der jeweils gültige Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen, die in deutscher Sprache verfasst sind. Diese erhalten Sie kostenlos bei der Lupus alpha Investment GmbH, Postfach 11 12 62, D-60047 Frankfurt am Main, auf Anfrage telefonisch unter +49 69 365058-7000, per E-Mail unter service@lupusalpha.de oder über unsere Homepage www.lupusalpha.de. Für Fonds mit Vertriebszulassung in Österreich erhalten Sie den aktuellen Verkaufsprospekt sowie die wesentlichen Anlegerinformationen und den letzten geprüften Jahresbericht bzw. den letzten Halbjahresbericht darüber hinaus bei der österreichischen Zahl- und Informationsstelle, der UniCredit Bank Austria AG mit Sitz in A-1020 Wien, Rothschildplatz 1. Anteile der Fonds erhalten Sie bei Banken, Sparkassen und unabhängigen Finanzberatern.

Weder diese Werbemitteilung noch ihr Inhalt noch eine Kopie davon darf ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der Lupus alpha Investment GmbH auf irgendeine Weise verändert, vervielfältigt oder an Dritte übermittelt werden. Mit der Annahme dieses Dokuments wird die Zustimmung zur Einhaltung der oben genannten Bestimmungen erklärt. Änderungen vorbehalten.

Lupus alpha Investment GmbH
Speicherstraße 49–51
D-60327 Frankfurt am Main